

## **FUNKELN IM DUNKELN**

Text & Musik: Christian Chang-Langhorst

Oh oh ohoh - Ohohoh oh oh - Oh oh ohoh - Ohohoh oh oh.

Irgendwo bei Worms am Rhein soll ein Schatz verborgen sein,

und wer den hebt, dem möcht ich gern behilflich sein.

Nibelungen nie entdeckt, auch Störtebekers Goldversteck

bleibt ohne jede Spur verschwunden, ein weißer Fleck.

Perlentaucher wollen wir sein, trauen uns in finstere Minen rein.

Und sind es auch nur kleine Schätzchen, das wär schon fein.

***Augen auf, und auf geht's. Mit Kompass und Karte unterwegs.***

***Wir suchen das Funkeln im Dunkeln.***

***In Höhlen, in Grotten, im Meer. Schätze versunken, tonnenschwer.***

***Da ist ein Funkeln im Dunkeln.***

Oh oh ohoh - Ohohoh oh oh.

Weil Gold berauscht und Silber schmückt, wird mancher leider auch verrückt.

Stopft alles in die eigene Tasche und geht gebückt.

Schätze sind viel mehr als Geld, erklären uns den Gang der Welt.

Wir sollten uns das wirklich teilen, was uns gefällt.

***Augen auf, und auf geht's. Mit Kompass und Karte unterwegs.***

***Wir suchen das Funkeln im Dunkeln.***

***In Höhlen, in Grotten, im Meer. Schätze versunken, tonnenschwer.***

***Da ist ein Funkeln im Dunkeln.***

Und wenn kluge Menschen in die Forschung gehen,

heben sie ganz sicherlich die Schätze, die die Zukunft retten,

Schatz, wie wär das schön.

***Augen auf, und auf geht's. Mit Kompass und Karte unterwegs.***

***Wir suchen das Funkeln im Dunkeln.***

***In Höhlen, in Grotten, im Meer. Schätze versunken, tonnenschwer.***

***Da ist ein Funkeln im Dunkeln.***

Oh oh ohoh - Ohohoh oh oh - Oh oh ohoh - Ohohoh oh oh.